WELTWEIT WANDERN

Alle Infos zu dieser Reise finden Sie auch unter:
weltweitwandern.at/esg18

EUROPA SPANIEN

Inselhüpfen auf Fuerteventura & Lanzarote

Schwierigkeitsgrad	3	**Reisedauer**	8 Tage	**Gruppe**	6-14 Teilnehmer
Wanderreise		**Davon Wandertage**	5 Tage		

- Auf den Spuren von César Manrique in Lanzarote
- Insel Graciosa: Playa de las Conchas - der feinste Strand der Kanaren
- Besichtigung der Krater- und Mondlandschaft im Timanfaya-Nationalpark
- Wanderung ins Palmental von Fuerteventura

Wir tauchen ein in die Inselwelten von Lanzarote und Fuerteventura. Dabei entdecken wir vulkanische Landschaften, spüren die kreative Energie des Künstlers César Manrique und genießen Strände, die wir sonst nur aus Bilderbüchern kennen.

Wandererlebnis auf den Kanarischen Inseln

Fuerteventura und Lanzarote gelten seit jeher als Sehnsuchtsorte der Kanarischen Inseln – und ihre Anziehungskraft ist ungebrochen. Während Fuerteventura mit langen Stränden und sanften Wellen lockt, bietet Lanzarote eine faszinierende Mondlandschaft, die von vergangenen Vulkanausbrüchen geprägt ist. Beide Inseln bieten eine Vielzahl an Wandermöglichkeiten: Man kann durch malerische Dörfer streifen, entlang der Küste wandern oder geschützte Naturparks erkunden. Wanderer haben hier die Chance, die Schönheit und Vielfalt dieser Inseln hautnah zu erleben. Auf unseren Wanderungen durchlaufen wir Biosphärenreservate, erklimmen Vulkankrater und nehmen die kulturelle Vielfalt der östlichen Kanaren in uns auf.

Inselwelten & Fischerdörfer

Unsere Reise startet auf Lanzarote, der „Insel der Vulkane“. Hier übernachten wir in der pulsierenden Hauptstadt Arrecife. Lanzarote bietet eine fesselnde Mischung aus vulkanischer Aktivität und menschlicher Schöpfung, wobei die Werke des Künstlers César Manrique besonders herausstechen. Unsere Tage sind mit inspirierenden Wanderungen zu den Naturschönheiten der Insel gefüllt – und wir unternehmen auch einen Tagesausflug zur Insel Graciosa. Dort erleben wir ein abgeschiedenes Eiland mit traumhaften Stränden und großen Aussichten. Danach geht unsere Reise auf Fuerteventura weiter, bekannt für seine Ursprünglichkeit und die Nähe zum

afrikanischen Kontinent. Dort nächtigen wir in El Cotillo, einem Fischerdorf fernab des Massentourismus, wo das Meer stets zum Greifen nah ist.

Persönliches Reiseerlebnis in kleiner Gruppe

Obwohl unsere Tage mit kleinen Abenteuern und neuen Entdeckungen gefüllt sind, bleibt immer genug Zeit für individuelle Erkundungen oder Entspannung. So können wir etwa die historische Hauptstadt Betancuria besichtigen, durch das Palmental wandern oder einfach Sonne und Meer genießen. Begleitet werden wir von unseren ortskundigen Reiseleitern, die diese Tour mit uns geplant haben. Mit viel Liebe zum Detail, nachhaltig und eng mit dem Gastland verbunden, wird diese Wanderreise in kleiner, familiärer Runde durchgeführt – und eröffnet unseren Gästen so immer wieder besondere Einblicke.

Linktipp

In der Podcast-Folge „Spanien: Wandern zwischen Küsten, Bergen und Inseln“ nehmen uns Christian Hlade und unser Spanien-Partner und Guide Thomas mit auf Wanderreisen von den Pyrenäen bis zu den Kanaren.



ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.

⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
⊘ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
⓵ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/esg18

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise in Lanzarote

Nach unserer Ankunft in Arrecife werden wir einen Stadtrundgang unternehmen. Beim gemeinsamen Abendessen lernen wir die Gruppe kennen und bereden die nächsten Tage.

Übernachtung in einem Mittelklassehotel
(-/-/A)

2. Tag: César Manrique und Wanderung zur Famara-Bucht

Auf den Spuren von César Manrique geht es heute zu seinem ehemaligen Wohnhaus und heutigen Manrique-Stiftung nach Tahíche inkl. Eintritt. Danach fahren wir weiter in die alte Hauptstadt Teguise, hier werden wir die Stadt näher besichtigen. Anschließend wandern wir von der Ermita des las Nieves nach Famara entlang des berühmten Kliffs. Im Fischerdorf Caleta de Famara werden wir auch einen kurzen Badestopp machen.

Wanderung: ca. 3,5 Std. (9,5 km, ca. +175 m / -760 m)
Übernachtung in einem Mittelklassehotel
(F/-/A)

3. Tag: Rund um Haría im „Tal der tausend Palmen“

Am Vormittag besichtigen wir den Kaktusgarten „Jardín de Cactus“ sowie César Manriques Haus in Haría, ein bildhübsches Dorf, im „Tal der 1000 Palmen“ gelegen. Von dort aus geht unsere eindrucksvolle Wanderung los, diese bringt uns zu mehreren Aussichtspunkten über die Westküste der Insel.

Wanderung: ca. 3 Std. (10 km, ca. +360 m / -360 m)
Übernachtung in einem Mittelklassehotel
(F/-/A)

4. Tag: Graciosa – Eine Insel wie aus dem Bilderbuch

Von Lanzarote setzen wir nach Caleta del Sebo auf Graciosa über. Dort angekommen, wandern wir auf der Nordroute zum traumhaften Strand Las Conchas. Auf dem Weg dorthin besuchen wir das verschlafene Pedro Barbara, wo die Einheimischen im Sommer ihre Ruhe genießen. Bevor wir die Erhebung des Montaña Bermeja erklimmen, erhaschen wir noch einen letzten Blick auf den Strand von Lambra. Mit Playa de las Conchas, besser bekannt als der feinste Strand der Kanaren, gelangen wir zum Abschluss unseres Tages.

Wanderung: ca. 5 Std. (17,7 km, ca. +290 m / -290 m)
Übernachtung in einem Mittelklassehotel
(F/-/-)

5. Tag: Nationalpark Timanfaya, Feuerberge und Inselwechsel

Wir wandern durch die Vulkanlandschaft, später werfen wir entlang des Kraterrandes Blicke in die Caldera der Montaña Blanca. Hier können wir auf der nördlichen Seite die Feuerberge des Timanfaya-Nationalparks schimmern sehen. Nach einer Busfahrt durch die Krater- und Mondlandschaft besuchen wir die „Montañas del Fuego“, das Herz des Nationalparks. Anschließend erfolgt der Transfer zur Fährstation nach Playa Blanca mit Fährüberfahrt (ca. 30 Minuten) nach Fuerteventura (Corralejo) und mit dem Bus zurück zu unserer neuen Unterkunft in dem schönen Küstenort El Cotillo.

Wanderung: ca. 3,5 Std. (9,6 km, ca. +400 m / -400 m)
Übernachtung in einem Mittelklassehotel
(F/-/A)

6. Tag: Tag zur freien Gestaltung

El Cotillo ist ein ruhiger Küstenort ohne Massenrummel und hat für jedermann viel zu bieten. Für die Sonnenanbeter bietet sich ein Tag am Strand an, wer doch lieber aktiv werden möchte kann Westküste Fuerteventuras wandern. Richtung Süden geht es entlang eines beschaulichen Hochuferwegs zur Playa de Esquinzo, falls es doch Richtung Norden gehen soll, gelangt man zum Leuchtturm von Testón. Mit dem Bus

gelangt man auch nach Corralejo, dem Mekka der Windsurfer und bekannt wegen seiner Wanderdünen im Naturpark. Wer lieber mal mit dem Fahrrad unterwegs ist, kann diese Tour auch per Bike unternehmen.

Übernachtung in einem Mittelklassehotel
(F/-/-)

7. Tag: Alte Hauptstadt Betancuria und Wanderung ins Palmental

Im Inselinneren begrüßt uns das herausgeputzte Betancuria, welches bis 1835 die Hauptstadt der Insel war. Nach einem kurzen Aufstieg und entlang des Zentralmassivkamms geht es über den Gran Montaña hinab in das Palmental, in das von hunderten von Dattelpalmen gesäumte Oasendorf Vega de Río Palmas. Ein idyllischer Wanderweg führt am Ende zu der in eine malerische Schlucht hineingebaute Wallfahrtskapelle der Virgen de la Peña.

Wanderung: ca. 5,5 Std. (14,5 km, ca. +750 m / -915 m)
Übernachtung in einem Mittelklassehotel
(F/-/A)

8. Tag: Auf Wiedersehen Kanaren!

Transfer zum Flughafen von Fuerteventura und Rückflug.

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Flug nach Arrecife und Fuerteventura zurück. (Flug ab Düsseldorf abzügl. EUR 180,-) Weitere Abflugorte gerne auf Anfrage möglich (eventuell gegen Aufzahlung)
- Alle Transfers während des offiziellen Reiseprogramms
- Fährüberfahrten: Lanzarote - Fuerteventura, Lanzarote - Graciosa und zurück
- 7 Übernachtungen jeweils im Hotel der Mittelklasse im DZ mit Dusche/WC: 4 Ü. in Arrecife und 3 Ü. in El Cotillo
- 7x Frühstück, 4x Abendessen (die Tage, wo das Abendessen inkludiert ist, können von Reise zu Reise etwas variieren)

- Wanderrundreise mit 5Wanderungen und Ausflügen wie beschrieben
- Eintritte Mirador del Río, Jameos del Agua, Manrique-Stiftung Tahíche u. Besucherzentrum Nationalpark Timanfaya inkl. Bustour
- Deutschsprachige örtliche Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- im Reiseprogramm nicht angeführte Mahlzeiten. Wir haben bewusst nicht alle Abendessen einkalkuliert, um Ihnen die Gelegenheit zu geben, in guten einheimischen Lokalen die ausgezeichnete Küche des Landes auszuprobieren.
- Trinkgelder
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder etc.
- Reise-Storno-Versicherung
- Impfungen, sonstige Versicherungen etc.

Reiseinformationen

Reiseveranstalter AguaMonte Tours S.L.U

Diese Reise wird vom Weltweitwandern-Partner AguaMonte Tours S.L.U. veranstaltet:

Kontakt

AguaMonte Tours S.L.U.
C/ Salvador Torres Pintor, 34
E-07141 Marratxi, Balearen

T: +34 971 14 61 61
E: service@aguamonte.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die AGB unseres Partner-Veranstalters AguaMonte Tours S.L.U.

Einreisebestimmungen

Für diese Reise benötigen österreichische, deutsche und schweizerische Staatsbürger:innen einen **gültigen Reisepass**.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Reisedokument während der gesamten Reisedauer gültig ist.

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten der Außenministerien:

Österreich: https://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation

Deutschland: https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/laender

Schweiz: https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/vertretungen-und-reisehinweise.html

Sollten Sie kein:e österreichische:r, deutsche:r oder schweizerische:r Staatsbürger:in sein, wenden Sie sich bitte an Ihre:n Produktmanager:in.

Bitte beachten Sie, dass die Einreisebestimmungen der jeweiligen Fluggesellschaft maßgeblich sind. Diese können im Einzelfall über die allgemeinen Einreisebestimmungen hinausgehen. Es liegt in der Verantwortung der Reisenden, die für sie gültigen Einreise- und Beförderungsbestimmungen zu erfüllen.

Gesundheit

Für diese Reise sind **keine Pflichtimpfungen** vorgeschrieben.

Je nach Reiseziel und persönlichem Gesundheitszustand können Standard- oder Reiseimpfungen empfohlen werden. Bitte lassen Sie sich hierzu rechtzeitig reisemedizinisch beraten.

Diese Hinweise ersetzen keine medizinische Beratung. Reisende sind selbst dafür verantwortlich, sich vor Abreise über aktuelle Gesundheitsbestimmungen zu informieren.

Rund ums liebe Geld

Gesetzliches Zahlungsmittel ist der Euro (EUR). Geldabheben und Kartenzahlung sind problemlos möglich; achten Sie jedoch auf mögliche Auslandsgebühren.

Trinkgeld oder Ihre Karte legen. Üblich sind etwa 5 % Trinkgeld oder das Aufrunden auf einen runden Betrag. Meist zahlt eine Person für den ganzen Tisch. Beachten Sie, dass die 10 % Mehrwertsteuer (IVA) teilweise erst auf der Rechnung hinzukommt.

Generelle Hinweise

Zeitunterschied

Zeitunterschied zur MEZ: In Spanien gleich wie bei uns, auf den Kanaren -1h

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Spanien beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Verpflegung

Vegetarische und insbesondere vegane Kost ist in Spanien traditionell nicht üblich und auch in größeren Städten nicht immer einfach verfügbar. Eine durchgehend vegetarische bzw. vegane Verpflegung kann daher nicht garantiert werden; wir empfehlen Reisenden mit entsprechenden Ernährungswünschen, sich auf eine eingeschränkte Auswahl einzustellen.

Versicherung

Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Reiseschutzversicherung (inkl. Kranken- und Rücktransportversicherung). Diese kann gerne über uns abgeschlossen werden. Nehmen Sie gerne Kontakt mit Ihrer:m Produktmanager:in auf, falls Sie sich näher informieren wollen.

Informationen rund um den Flug

Die Fluggesellschaft sowie die genauen Flugzeiten werden nach Buchung bekanntgegeben, da sie je nach Verfügbarkeit bzw. nach Erreichung der Mindestteilnehmerzahl festgelegt werden können. Flugverbindungen können Umsteigeverbindungen beinhalten.

Je nach Flugverfügbarkeit können sowohl der Ankunfts- als auch der Abflughafen variieren; in Ausnahmefällen erfolgt die An- bzw. Rückreise über einen alternativen Flughafen, wodurch sich der Reiseverlauf geringfügig ändern kann.

Die An- und Abreise kann entweder über Weltweitwandern oder auf Anfrage in Eigenregie gebucht werden.

Flugbuchung über Weltweitwandern: Bitte geben Sie in der Buchungsmaske Ihren Wunschflughafen an. Spätestens wenn der Reisetermin gesichert ist, erhalten Sie von uns ein passendes Flugangebot. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch vorab ein unverbindliches Angebot per Mail – bitte wenden Sie sich dazu an Ihrer:m Produktmanager:in.

Flugbuchung in Eigenregie: Bitte beachten Sie die Informationen zum An- und Abreisetag. Bei Eigenbuchung entfällt der Pauschalreiseschutz für den Fluganteil vollständig. Für Änderungen, Verspätungen, Annullierungen, Umbuchungen oder daraus entstehende Mehrkosten bei selbst gebuchten Flügen übernehmen wir keine Haftung. Ansprüche aus der Beförderung sind in diesem Fall direkt gegenüber der jeweiligen Fluggesellschaft geltend zu machen.

Transfers von und zum Flughafen sind nicht inkludiert.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten

Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue" im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste – unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere – diese verlangen aber z.B.

Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht´s eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche

Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen

Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren
Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
  Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder
Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!", der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den

Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.

- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlagen nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michelle Bergner
+43 316 58 35 04 - 34
michelle.bergner@weltweitwandern.com